



In vielen Fällen muss bei Veränderungen am Knochen dieser auch durchtrennt werden. Das erfordert eine anschließende Kunststoffschienung auf der Nase für etwa 10 Tage. Bei manchen Formfehlern der Nase wird auch eine Unterstützung von Nasenstrukturen zumeist durch Eigenknorpel von Nase und Ohr notwendig.

Zusätzliche Kinnkorrekturen im Rahmen einer Profilplastik bestehen aus dem Zurückversetzen und Abtragen von Teilen des Unterkieferknochens bei stark vorspringendem Kinn. Hier muss allerdings eine gleichzeitige Fehlstellung der Zähne beachtet werden.

Bei fliehendem Kinn erfolgt ein Aufbau. Dieser wird selten mit eigenem Knochenmaterial durchgeführt. In den überwiegenden Fällen werden spezielle in der Medizin angewandte Kunststoffmaterialien eingesetzt.

### Vollnarkose oder örtliche Betäubung

Beides ist möglich. Bei Operationen mit Knochenbeteiligung ist eine Vollnarkose anzuraten.

### Ambulant oder stationär

Sowohl Eingriffe in örtlicher Betäubung als auch in Vollnarkose sind ambulant durchführbar. Letztendlich kann der Patient zwischen ambulanter und stationärer Betreuung wählen.

### Verlauf nach der Operation

Die meist von Patienten als sehr unangenehm empfundenen Nasentamponaden werden von mir nur noch sehr selten verwendet. Sie würden nach 2 - 3 Tagen entfernt. Der formende Pflasterverband wird nach 6 Tagen erneuert und nach 10 - 12 Tagen abgenommen. Wenn eine Kunststoffschienung zur äußeren Stabilisierung verwendet wurde, wird wie mit dem formenden Pflasterverband verfahren. Bei Verbiegungen der Nasenscheidewand und deren Korrektur werden danach zwei Plastikschiene zur inneren Stabilisierung in die Nase eingesetzt. Auch diese werden nach 10-14 Tagen entfernt. Die Fäden im Naseninneren lösen sich selbst auf. Falls Fäden am Nasenflügel oder Nasensteg verwendet wurden, werden diese nach 6 - 8 Tagen entfernt.

Die Schwellungen und Blutergüsse an der Augenregion - die vor allem bei operativen Veränderungen am Knochen auftreten - sind in aller Regel nach 8 - 10 Tagen abgeklungen. Die Nase wird über viele Wochen zu ihrer endgültigen Form finden.

Schmerzen sind nach Nasenoperationen sehr selten. Unangenehm ist das Schwellungsgefühl im Kopfbereich. Durch Schwellung der Nasenschleimhaut haben die Patienten in den ersten Tagen eine behinderte Nasenatmung und das Gefühl einer trockenen Nase.

### Was sind die Risiken?

Medizinische Risiken sind bei Nasenoperationen selten. Ästhetische Einschränkungen können durch Schwellung, Konturunregelmäßigkeiten und Unebenheiten bestehen. Bei dünner Haut können die Knochenschnittkanten tast- oder sichtbar sein. Narbengewebe kann zu einer unerwünschten Verformung führen.

Im Laufe der nachfolgenden Monate kann sich ein Narbenhöcker oberhalb der Nasenspitze ausbilden. Durch überschießende Narbenbildung im Operationsgebiet kann eine Schwellung an Nasenspitze und Nasenrücken entstehen, die manchmal 2 Jahre zur Rückbildung benötigt.

Dies kann eine Nachkorrektur notwendig machen. Diese Nachkorrekturen sind bei Nasenoperationen nicht selten. Manchmal führt erst ein zweiter oder dritter kleinerer Eingriff zu dem erwünschten Ergebnis. Ein vorher ausgeprägter Nasenschiefstand lässt sich wegen der Elastizität des Knorpels nicht ganz begradigen.

### Job, Sport, Sauna, Solarium, Brille

Nach 14 Tagen sind Sie so weit wieder hergestellt, dass Sie Ihrer beruflichen Tätigkeit nachgehen können. Sport, Sauna, Solarium und das Tragen von schweren, auf der Nase lastenden Brillen, ist für 4 Wochen zu vermeiden.

### Bitte beachten Sie

Dieses Informationsmaterial kann ein sorgfältiges Beratungsgespräch und eine patientenbezogene Untersuchung nicht ersetzen.

Über spezielle und individuelle Risiken, Einschränkungen und Möglichkeiten muss der Operateur gezielt aufklären.

Jeder Patient sollte Risiken und Einschränkungen des Ergebnisses bei diesen Operationen verstanden haben.

### Fakten zur OP

<b>Erstes Beratungsgespräch</b>	45-60 Minuten
<b>OP-Dauer</b>	1-2 Stunden
<b>Narkoseart</b>	Vollnarkose
<b>Aufenthalt</b>	Ambulant
<b>Nachbehandlung</b>	Gips- und Verbandswechsel nach 1 Woche, Entfernung nach 2 Wochen
<b>Sport</b>	Nach 4 Wochen
<b>Gesellschaftliche Aktivitäten</b>	Nach 2-3 Wochen